

05.04.2017 – 16:42 Uhr

Standards von ASTM International werden zentrale Rolle bei Zertifizierung von Kleinflugzeugen in Europa spielen

Brüssel (ots/PRNewswire) -

Heute gab die Europäische Agentur für Flugsicherheit (EASA) das Resultat langjähriger Bemühungen bekannt, die eine Neufassung der europäischen Zertifizierungsspezifikationen für viele Arten von kleineren Flugzeugen (CS-23) zum Inhalt hatten. Im Ergebnis werden einvernehmlich verhandelte Standards, die von Organisationen wie der ASTM entwickelt wurden, eine stärkere Rolle zur Feststellung der Gesetzeskonformität und Flugtauglichkeit spielen. Die neuen Vorschriften werden ab 15. August in Kraft treten.

Diese Neuregelung markiert eine Wende weg von vorgeschriebenen, designspezifischen Anforderungen, bei denen Faktoren wie Gewicht besonders hervorgehoben wurden. Diese vorherige Herangehensweise wurde allgemein als übermäßig normativ für einfache Designs angesehen, während für komplexe Designs spezielle Bedingungen erforderlich waren. Das alte Konzept war verwirrend, führte zu Verspätungen, Kostenanstieg und anderen negativen Auswirkungen.

Die neuen Regeln umfassen leistungsorientierte Anforderungen, die sich auf ein "annehmbares Nachweisverfahren" stützen. Dazu gehören Standards des Komitees für Luftfahrzeuge der Allgemeinen Luftfahrt (F44 (<https://www.astm.org/COMMITTEE/F44.htm>)) von ASTM International, das sich letzte Woche in Köln traf, um Themenkomplexe in Bezug auf die heutige Nachricht zu diskutieren.

"Diese neue Herangehensweise wird dazu beitragen, gleichzeitig Innovationen und neuartige, die Sicherheit erhöhende Technologien zu fördern", sagte Greg Bowles, F44-Vorsitzender und Vice President für globale Innovationen und Richtlinien beim Herstellerverband General Aviation Manufacturers Association (GAMA). "Es ist eine in jeder Hinsicht optimale Lösung für die Luftfahrtgemeinschaft in wirklich globalem Maßstab."

Im Laufe des letzten Jahrzehnts haben die EASA und die US-amerikanische Luftfahrtbehörde Federal Aviation Administration zusammengearbeitet, um die einschlägigen Regelungen zu modernisieren und zu harmonisieren. Generell stehen die neu veröffentlichten CS-23 im Einklang mit den neuen Part 23-Regelungen der FAA, die im Dezember publiziert wurden.

Eine Übersicht über die zentralen Standards der ASTM International in der Luftfahrt finden Sie hier (<https://www.astm.org/industry/aerospace-overview.html>).

Damit unsere Welt besser funktioniert

Über 12.000 ASTM-Standards werden weltweit angewandt. Die von uns definierten und festgelegten Standards verbessern jeden Tag das Leben von Millionen Menschen. In Verbindung mit unseren innovativen Unternehmensdienstleistungen steigern diese Vorgaben die Leistung und tragen dazu bei, dass jeder Vertrauen in gekaufte und verwendete Dinge haben kann - vom Spielzeug in Kinderhand bis hin zur Flugzeugausrüstung.

Wir arbeiten übergreifend über Grenzen, Fachbereiche und Branchen hinweg und nutzen die Expertise von über 30.000 Mitgliedern, um Konsens zu schaffen und die Leistung bei Herstellung und Materialien, Produkten und Verfahren, Systemen und Dienstleistungen zu verbessern. Auf der Grundlage unseres Verständnisses für betriebswirtschaftliche Notwendigkeiten und die Prioritäten der Verbraucher sind wir in jedem Bereich des Alltags tätig und setzen uns dafür ein, dass unsere Welt besser funktioniert.

Kontakt:

Nate Osburn, Tel. +1.610.832.9603; nosburn@astm.org

Büro Brüssel von ASTM International: Sara Gobbi, Tel.

+32.(0)2.8405127; sgobbi@astm.org

Logo -

https://mma.prnewswire.com/media/153355/astm_international_logo.jpg

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100061931/100801083> abgerufen werden.